

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 69 (1991)
Heft: 1

Rubrik: Protokoll der 72. Delegiertenversammlung vom Sonntag, den 11. März 1990 um 10:15 Uhr in Einsiedeln = Compte rendu de la 72e assemblée des délégués de l'USSM, le dimanche 11 mars 1990 à Einsiedeln ; Kurse und Anlässe = Cours et rencontres = Corsi e riunioni ; Geschäftsleitung = Comité directeur = Comitato direttore

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

terreni, la vegetazione e i climi di questo ambiente che rientra nelle aree a protezione nazionale. Vengono in seguito illustrati i metodi di ricerca, la suddivisione del territorio di studio e la frequenza delle erborizzazioni.

L'elenco ragionato delle specie, le discussioni e le conclusioni sono il «pezzo forte» del contributo dove traspare la grande esperienza, autentica Micologia, dei redattori.

Questa pubblicazione, che registra il ritrovamento in un area ben limitata di 400 specie (di cui un centinaio nuove per il Ticino) testimonia la vitalità e serietà dello studio micologico svolto al sud delle Alpi, nel solco di un'antica tradizione segnata dai Daldini, Franzoni, Mari e Benzoni.

A. Riva

Protokoll der 72. Delegiertenversammlung vom Sonntag, den 11. März 1990 um 10.15 Uhr in Einsiedeln

Anwesend: 126 Delegierte, Dr. Yngvar Cramer (Präsident), Peter Wicki (Vizepräsident), Walter Brunner (Kassier), Walter Wohnlich (Bücherverkäufer), Heinz Göpfert und François Brunelli (Redaktoren), John Brunner und Franco Ballabio (GPK), G. Scheibler (VAPKO), Erika Spittler (Sekretärin), Dr. E. Römer (Verbandstoxikologe), P. Baumann (Bibliothekskommission), B. Kobler (Dias-Kommission).

Entschuldigt: Xavier Moirandat

Vorsitz: Dr. Ingvar Cramer

Protokoll: Frau E. Spittler

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der 71. Delegiertenversammlung vom 12. 3. 1989 in Chiasso
4. Jahresberichte
 - des Verbandspräsidenten
 - des Präsidenten der Wissenschaftlichen Kommission
 - der Redaktoren
 - der Verbandstoxikologen
 - der Bibliothekskommission
 - der Dias-Kommission
 - der Kommission zur Begutachtung farbiger Reproduktionen
5. Kassabericht
6. Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission
7. Ehrungen
8. Mutationen
9. Anträge
10. Budget und Jahresbeiträge
11. Wahlen
12. Festsetzung des Tagungsortes 1992
13. Verschiedenes

1. Begrüssung

Der Verbandspräsident, Dr. Y. Cramer, begrüsst die anwesenden Delegierten und Gäste um 10.15 Uhr. Er begrüsst speziell den Bezirksammann, Herrn Dr. Alois Zehnder und den Präsidenten des Pilzvereins Einsiedeln, Herrn Dr. Oswald Rohner.

Entschuldigt haben sich: Pilzvereine für Pilzkunde Sion, Emmental, Lyss, Bümpliz, Melchnau und Oberburg sowie der WK-Präsident Xavier Moirandat und Herr Prof. Dr. Maas Geesteranus (Ehrenmitglied).

Der Verbandspräsident übergibt das Wort an den Bezirksammann von Einsiedeln, der sein Dorf und die Umgebung den Anwesenden vorstellt. Er wünscht auch dem neugegründeten Verein für Pilzkunde Einsiedeln alles Gute.

Der Präsident des Vereins für Pilzkunde Einsiedeln, Herr Dr. Oswald Rohner, begrüsst die Geschäftsleitung, die Delegierten und die Gäste. Er heisst alle willkommen in Einsiedeln, wünscht allen einen schönen Tag und hofft, dass die Delegierten den jungen Verein in den Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde aufnehmen werden.

2. Wahl der Stimmzähler

Die Herren A. Riva und H. Gsell werden als Stimmzähler gewählt. Anwesende Delegierte sind 126. Das absolute Mehr beträgt 64.

3. Protokoll der 71. Delegiertenversammlung vom 12. 3. 1989 in Chiasso

Das Protokoll der 71. Delegiertenversammlung in Chiasso wurde in der SZP No.1/1990 veröffentlicht und wird von der Delegiertenversammlung angenommen.

4. Jahresberichte

Des Verbandspräsidenten: Der Jahresbericht wird verlesen und einstimmig angenommen;

des WK-Präsidenten: Der WK-Präsident hat seinen Bericht französisch abgefasst. Der Bericht wird mit 2 Gegenstimmen angenommen;

der Redaktoren: Die Herren H. Göpfert und F. Brunelli geben einen Überblick über die Zeitschrift im Jahr 1989. Auch dieser Bericht wird angenommen;

des Verbandstoxikologen: Herr Dr. E. Römer verliest seinen Bericht, welcher auch angenommen wird;

der Bibliothekskommission: Herr P. Baumann orientiert über den Zustand der Bibliothek in Aarau. Sein Bericht wird ebenfalls angenommen;

der Dias-Kommission und der Kommission über die Begutachtung farbiger Reproduktionen: Herr B. Kobler verliest seine beiden Berichte, welche ebenfalls angenommen werden.

Alle Berichte werden in der SZP/BSM erscheinen.

5. Kassabericht

Die Vereinspräsidenten haben die Bilanz- und Jahresrechnung erhalten. Die Schweiz. Pilztafeln im Wert-Betrag von Fr. 77197.33, die während 10 Jahren immer wieder Gegenstand von Diskussionen waren, werden abgeschrieben.

6. Bericht und Anträge der GPK

Herr J. Brunner verliest den Revisionsbericht. Die 3 Revisoren: Herr J. Brunner (Zurzach), Herr F. Balabio (Chiasso) und in Vertretung von Frau J. Favre (Cossonay) Herr W. Lack (Lengnau) haben am 27. Januar 1990 am Sitz des Kassiers unter Mitwirkung des Verbands- und des Vizepräsidenten sowie des Bücherverkäufers die Verbandsrechnung sowie die Rechnung des Buchhandels geprüft und in Ordnung befunden.

Die GPK befürwortet die Abschreibung der Schweiz. Pilztafeln im Werte von Fr. 77197.33.

Aufgrund dieser Feststellungen beantragt die GPK die Bilanz- sowie die Gewinn- und Verlustrechnung des Verbandes und des Buchhandels zu genehmigen.

Dem Vorstand ist unter Verdankung der geleisteten Arbeit die Entlastung zu erteilen. Dem Bericht der GPK wird mit Beifall ohne Gegenstimme zugestimmt.

7. Ehrungen

Der Präsident ehrt einzeln die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder. Die DV erhebt sich zu einer Schweigeminute.

8. Mutationen

Der Verein «Cercle Vaudois» mit 6 Mitgliedern wird einstimmig aus dem Verband entlassen.

9. Anträge

Der Verein für Pilzkunde Einsiedeln wird mit Akklamation in den Verband aufgenommen.

10. Budget und Jahresbeiträge

Das Budget, das mit der Jahresrechnung verschickt wurde, gibt zu keiner Diskussion Anlass. Es wird einstimmig genehmigt. Die Jahresbeiträge erfahren für 1991 keine Erhöhung.

11. Wahlen

Frau I. Favre scheidet turnusgemäss als Revisorin aus. Sie wird durch Herrn B. Rotenbach (Einsiedeln) ersetzt. Der Vorschlag wird mit Beifall genehmigt.

12. Festsetzung des Tagungsortes 1992

Als Tagungsorte 1992 liegen zwei Bewerbungen vor:

Solothurn — Jubiläum des 75jährigen Bestehens des Vereins.

Pfannenstiel — Jubiläum des 50jährigen Bestehens des Vereins. Herr Ammann zieht seinen Antrag zu Gunsten von Solothurn zurück. Die DV beschliesst einstimmig, ihre Tagung 1992 in Solothurn durchzuführen.

Zur Erinnerung: Die nächste DV findet am 17. März 1991 in Frauenfeld statt.

13. Verschiedenes

Herrn E. Buob macht auf die Ausstellung im Foyer aufmerksam.

Der Verbandspräsident, Herr Dr. Y. Cramer, erwähnt zum Schluss, dass im August Herr Prof. O. Miller aus den USA in die Schweiz komme und er mit seinem Gast gerne an verschiedenen Anlässen der Vereine teilnehmen würde. Anmeldungen nimmt der Verbandspräsident gerne entgegen.

Der Verbandspräsident bedankt sich bei allen Anwesenden und schliesst die DV um 12.55 Uhr.

Für das Protokoll
E. Spittler

Der Verbandspräsident
Dr. Y. Cramer

Compte rendu de la 72^e Assemblée des Délégués de l'USSM, le dimanche 11 mars 1990 à Einsiedeln

Présences: 126 Délégués représentant les Sociétés; comité élargi: MM. Ingvar Cramer, président de l'Union — Peter Wicki, vice-président — Walter Brunner, caissier — Walter Wohnlich, libraire — Georges Scheibler, VAPKO — Heinz Göpfert et François Brunelli, rédacteurs — Dr Elvezio Römer, toxicologue — John Brunner et Franco Ballabio, vérificateurs; commissaires: Peter Baumann, bibliothèque — Bernhard Kobler, planches en couleurs et diathèque; compte rendu: Madame E. Spittler.

Excusés: MM. Dr Maas Geesteranus, membre d'honneur; Xavier Moirandat, président de la CS; les Sociétés de Bümpliz, Emmental, Lyss, Melchnau, Oberburg, Sion.

Présidence: Dr Yngvar Cramer

Compte rendu: Madame E. Spittler.

Ordre du jour:

1. Bienvenue
2. Désignation des scrutateurs
3. Compte rendu de la 71^e AD du 12 mars 1989 à Chiasso
4. Rapports annuels:
 - du président de l'Union
 - du président de la Commission scientifique
 - des rédacteurs
 - du Toxicologue de l'Union
 - de la commission Bibliothèque
 - de la commission des Diapositives
 - de la commission des Planches en couleurs
5. Rapport du caissier
6. Rapport et propositions des vérificateurs
7. Hommages
8. Mutations
9. Propositions
10. Budget et cotisations
11. Elections
12. Lieu de l'AD 1992
13. Divers

1. Souhails de bienvenue

Le président de l'Union, M. Dr Yngvar Cramer, déclare l'AD 1990 ouverte à 10 h 15; il salue les délégués et invités présents, en particulier le préfet de district, Monsieur Dr Alois Zehnder, ainsi que le président de la société mycologique d'Einsiedeln, Monsieur Dr Oswald Rohner.

Après avoir donné la liste des excusés, le président donne la parole au préfet de district d'Einsiedeln; celui-ci présente aux délégués le village et la contrée environnante et il souhaite bon vent à la société mycologique locale qui vient de se constituer.

Monsieur Oswald Rohner, président de la société d'Einsiedeln, salue amicalement le comité, les délégués et les invités. Il leur souhaite à tous la bienvenue et une belle journée; il espère que les délégués accueilleront leur jeune société au sein de l'USSM.

2. Désignation des scrutateurs

MM. A. Riva et H. Gsell sont désignés comme scrutateurs. Il y a 126 délégués présents. La majorité absolue est ainsi de 64 voix.

3. Compte rendu de la 71^e Assemblée des délégués, le 12.3.1989 à Chiasso

Le compte rendu de l'AD 1989 à Chiasso, qui a été publié dans le BSM N° 1 de 1990, est accepté à l'unanimité des membres présents.

4. Rapports annuels

Le rapport présidentiel, lu par Y. Cramer et traduit in petto par F. Brunelli, est adopté sans opposition ni abstention.

Le président de la commission scientifique a rédigé son rapport en langue français: après lecture, celui-ci est accepté, avec deux oppositions.

Les rédacteurs, Heinz Göpfert et François Brunelli, font un tour d'horizon sur le contenu du Bulletin Suisse de Mycologie tout au long de l'année 1989.

M. Dr Elvezio Römer, toxicologue de l'Union, M. Peter Baumann, responsable de la Bibliothèque, M. Bernhard Kobler, responsable de la collection de diapositives ainsi que de la publication des planches en couleurs du BSM, présentent successivement leurs rapports.

Tous les rapports dont une traduction est lue par le rédacteur de langue française, sont adoptés par l'assemblée. Ils paraîtront intégralement dans le BSM au cours de l'année 1990.

5. Rapport de caisse

Tous les présidents des sociétés ont reçu copie des comptes et du bilan annuels. Le poste concernant les Planches Suisses, qui a donné lieu depuis 10 ans à diverses discussions, disparaît du bilan, où il figurait encore l'an dernier pour un montant de Fr. 77197.33.

6. Rapport des vérificateurs

M. J. Brunner présente le rapport des vérificateurs. Messieurs J. Brunner, de Zurzach, F. Ballabio, de Chiasso, et W. Lack de Lengnau — en remplacement de Madame I. Favre, de Cossonay — se sont réunis au domicile du caissier, avec la collaboration du président, du vice-président et du libraire, le 27 janvier 1990. Les comptes de l'USSM et ceux de la librairie y ont été examinés et trouvés parfaitement tenus et en ordre. La Commission de vérification propose d'accepter la suppression de l'écriture concernant les Planches suisses, pour le montant de Fr 77197.33.

Compte tenu de ces observations, la commission propose l'adoption du bilan, du compte de Pertes et Profits de l'USMM, ainsi que du compte Librairie.

Les vérificateurs proposent de donner décharge au comité central pour sa gestion, en remerciant tous et chacun pour le travail accompli.

Le rapport des vérificateurs est accepté à l'unanimité, acception suivie d'applaudissements.

7. Hommages

Pour honorer la mémoire des membres disparus en 1989, dont la liste est lue par le président, l'assemblée se lève et observe une minute de silence.

8. Mutations

La société nommée «Cercle vaudois», qui ne comprend que 6 membres, est démissionnaire; dite démission est acceptée à l'unanimité.

9. Proposition

La société d'Einsiedeln est acceptée par acclamations au sein de l'USSM.

10. Budget et cotisation annuelle

Les présidents des sociétés ont pu prendre connaissance du budget en même temps que des comptes. Ce budget ne donne lieu à aucun commentaire et il est accepté comme tel. Les cotisations ne subissent aucune modification en 1991.

11. Election

Selon tournus, Madame I. Favre démissionne de la commission de vérification. La société d'Einsiedeln propose pour son remplacement M. B. Rotenbach, proposition adoptée à l'unanimité par applaudissements.

12. Désignation du lieu de l'AD 1992

Deux sociétés sont candidates pour l'AD 1992. Il s'agit de Soleure, qui fête ses 75 ans d'existence, et de la société de Pfannenstiel, aussi jubilaire, mais pour ses 50 ans. Au nom de cette dernière société, Mon-

sieur Ammann se désiste en faveur de Soleure. Les délégués acceptent à l'unanimité de se réunir à Soleure en 1992.

Pour mémoire: la prochaine AD aura lieu le 17 mars 1991 à Frauenfeld.

13. Divers

Monsieur Eugen Buob attire l'attention des délégués sur l'exposition organisée au Foyer. Monsieur Dr Y. Cramer, notre président, nous apprend qu'en août de cette année, M. le Professeur O. Miller, U.S.A., viendra en Suisse; M. Cramer aimerait bien pouvoir faire participer son hôte à des activités de nos sociétés; il attend des propositions à ce sujet.

L'ordre du jour étant épuisé, le président remercie tout le monde et lève la séance à 12 h 55.

Dr Y. Cramer, président

E. Spittler, secrétaire

(Traduction: F. Brunelli)

Kurse + Anlässe
Cours + rencontres
Gorsi + riunioni



Frühjahrstagung Thalwil 1991

Die Frühjahrstagung findet am Samstag, den 2. März 1991 mit Beginn um 14.00 Uhr im Hotel Alexander, Seestrasse 182 in Thalwil statt.

(Infolge Umbauarbeiten war es uns nicht möglich, die Veranstaltung im Thalwilerhof zu organisieren.) Einzelmitglieder, die Mitglieder der WK und die Mitglieder der Vereine für Pilzkunde sind zu zahlreichem Besuch eingeladen.

Die Traktandenliste wird den Vereinsvorständen zugesandt. Freundlich lädt ein der Pilzverein Wohlen und Umgebung.

Geschäftsleitung
Comité directeur
Comitato direttore

Beschädigte Exemplare der Pilzzeitschrift

Hie und da kommt es vor, dass die Hefte der Schweizerischen Zeitschrift für Pilzkunde auf ihrem Weg zum Abonnenten beschädigt oder sogar zerrissen werden. Die Pilzzeitung könnte vor dem Versand zwar auch eingeschweisst werden; diese Verpackungsart käme aber unverhältnismässig viel teurer zu stehen. Und doch soll etwas getan werden: Wenn Sie eine beschädigte Zeitschrift erhalten, werden wir diese gerne und für Sie kostenlos ersetzen. Senden Sie dazu einfach das havarierte Exemplar an Herrn W. Wohnlich, Waldeggstrasse 34, 6020 Emmenbrücke. Unser Bücherverkäufer wird darauf den «Umtausch» besorgen.

Bulletins endommagés par le transport

Il arrive parfois que certains de nos abonnés reçoivent leur Bulletin Suisse de Mycologie tout froissé voire déchiré. Il serait bien possible de prévoir un emballage protecteur, par exemple une poche en plastique. Ce mode de faire entraînerait pourtant des frais supplémentaires sans commune mesure avec le

nombre de cas où se produisent les dommages. Nous vous proposons la solution suivante: tout numéro endommagé est gratuitement remplacé. Envoyez simplement l'exemplaire abîmé à l'adresse de notre libraire, Monsieur Walter Wohnlich, Waldeggstrasse 34, 6020 Emmenbrücke, qui se chargera de vous faire parvenir un exemplaire tout neuf.

Unsere Verstorbenen Carnet de deuil Negrologio



Am 16. November 1990 ist unser liebes Ehrenmitglied

Franz Marty-Keiser

für immer von uns gegangen. Er starb nach schwerer Krankheit im 69. Altersjahr.

Franz Marty ist 1964 unserem Verein beigetreten. Während gut 20 Jahren betreute er als Hüttenobmann unsere Vereinshütte auf dem Zugerberg. Er war sprichwörtlich der treubesorgte Hüttenvater. Keine Arbeit war ihm zuviel. Mit grossem handwerklichen Geschick sorgte er für die Instandhaltung von Baute und Geräten, und unermüdlich war sein Einsatz für die Belieferung und den mustergültigen Betrieb der Hütte. Seine Abrechnungen waren ein Beispiel an Verantwortungsbewusstsein und Genauigkeit. Daneben war Frank ein geselliger Mensch, pflegte die Kameradschaft und war bei unseren Veranstaltungen fast lückenlos und gern dabei. Besonders die Wanderungen hatten es ihm und seiner Regina angetan. Wir haben mit Franz Marty einen äusserst wertvollen Mitarbeiter, aber auch einen lieben Freund verloren und sind unserem Hüttenvater zu grossem Dank verpflichtet. Sein jahrelanger mustergültiger Einsatz und sein liebenswürdiges, offenes Wesen werden uns unvergesslich bleiben. Seiner Gattin Regina und den Angehörigen sprechen wir auch an dieser Stelle unser aufrichtiges Beileid aus.

Verein für Pilzkunde Zug und Umgebung



Jean Weber zum Gedenken

Überfüllt war die Kirche von Feldbrunnen/St. Niklaus, als am 12. Oktober von Jean Weber für immer Abschied genommen werden musste.

Der Verstorbene war seit 1965 Mitglied unseres Vereins, wo er als versierter Pilzkenner schon bald Einsitz in die Technische Kommission nahm. Sein trockener Humor und seine Geselligkeit wurden sehr geschätzt. Der Einwohnergemeinde Riedholz diente er jahrzehntelang als amtlicher Ortspilzexperte. Seine grosse Kontaktfreudigkeit und seine Hilfsbereitschaft entgingen auch den Schützen, Sängern und Ornithologen nicht, die ihn alle mit der Ehrenmitglied-

schaft belohnten.

Wir Pilzler danken Jean für die vielen schönen und unvergesslichen Stunden; wir behalten Dich stets in bester Erinnerung.

Verein für Pilzkunde Solothurn und Umgebung